

Herzlich willkommen im HEH

Unser Ziel ist es, Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten, damit Sie sich voll und ganz Ihrer Gesundheit widmen können. Mit den Informationen auf unserer Internetseite möchten wir bereits im Vorfeld wichtige Fragen beantworten - trotzdem ersetzen diese nicht das persönliche Gespräch. Scheuen Sie sich nicht, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Hauses anzusprechen. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Am Tag Ihrer vorstationären Aufnahme - wichtige Unterlagen

Bitte finden Sie sich am Tag Ihrer vorstationären Aufnahme zu Ihrem vorgegebenen Zeitpunkt im HEH ein. Das Büro der Aufnahme befindet sich im Erdgeschoss in der Eingangshalle.

Bitte denken Sie daran, folgenden Unterlagen mitzubringen:

- Einweisungsschein vom Orthopäden / Chirurgen / Hausarzt / Internisten oder einem anderen Facharzt
- Nachweis über Ihre Krankenversicherung (Versicherungskarte bzw. Police)
- ggf. vorhandene Befunde und Röntgenbilder der betreffenden Region
- internistische und hausärztliche Befunde von Labor, Belastungs- EKG, ggf. Lungenfunktionsuntersuchung oder Röntgenbild der Lunge, die nicht älter als 6 Monate sind (nur wenn diese bereits vorliegen)
- Wirbelsäulenpatienten: Zur Voruntersuchung und auch zum OP-Termin bitte Röntgenbilder und CT- bzw. MRT-Bilder mitbringen (als Papierdruck, CD oder Film)
- Liste der Medikamente, die Sie regelmäßig einnehmen
- Diabetikerausweis, Allergiepass, Prothesenpass, Röntgenpass, Schrittmacherpass, etc.

Soweit nicht anders besprochen, dürfen Sie wie gewohnt frühstücken. Planen Sie bitte für die vorstationäre Aufnahme bis zu 5 Stunden Zeit ein.

Gerne können Sie gesonderte Walleistungen, wie z.B. die Unterbringung in einem mit verschiedenen Komfortelementen ausgestatteten 1- oder 2-Bett-Zimmer oder die Unterbringung einer Begleitperson in Anspruch nehmen. Bitte sprechen Sie dies rechtzeitig im Vorfeld (z.B. bei der OP-Terminplanung an), damit wir Ihre Wünsche bei der Bettenplanung berücksichtigen können.

Am Tag der stationären Aufnahme - was Sie nicht vergessen sollten

Bitte erscheinen Sie am Tag der stationären Aufnahme - Ihrem OP-Tag - nüchtern und verzichten Sie darauf, die Haut nach dem Duschen einzuölen oder einzufetten. Lassen Sie Ihre Wertgegenstände zu Hause und nehmen Sie nur eine geringe Menge Bargeld mit.

Kleidung

- bequeme Kleidung, z.B. Jogginganzug
- Bademantel
- Nachtwäsche
- bequeme, aber feste Schuhe
- ausreichend Unterwäsche und Strümpfe
- Hausschuhe

Hygieneartikel

- Handtücher und Waschlappen
- Körperpflegeartikel wie Duschgel, Shampoo, Zahnbürste und Zahnpasta, Kosmetika
- Bürste
- ggf. Reinigungsmittel und -becher für Zahnprothesen

Persönliches

- Sehhilfe, Gehhilfen, Hörgerät
- Lesematerial (Bücher, Zeitschriften und Rätselmagazine können Sie auch gerne in unserer Cafeteria erwerben)
- Laptop, um z.B unser WLAN zu nutzen
- ggf. Hilfsmittel, wie z.B. Rollator, langer Schuhanzieher

Wichtig: Falls Sie blutverdünnende Medikamente, wie z.B. ASS (Aspirin), Clopidogrel (Iscover, Plavix), Efient, Brilique, Marcumar, Falithrom, Pradaxa, Xarelto, Eliquis oder Lixiana einnehmen, sprechen Sie Ihren behandelnden Arzt bitte im Vorfeld an, falls eine stationäre Aufnahme oder ein diagnostischer Eingriff geplant ist.

Haben Sie noch Fragen?

Benötigen Sie weitere Auskünfte zu Beginn Ihres Aufenthaltes oder Unterstützung bei den Aufnahmeformalitäten?

Das Team unserer stationären Aufnahme hilft Ihnen gerne weiter:

Mo - Do von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Fr von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Lisa Kursawe

0531.699-4110

Silvana Traut

0531.699-4111
